

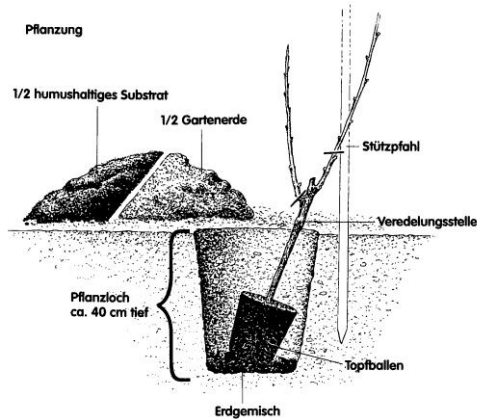
Pflanzung der Weinreben

Wichtige Punkte:

1. Pflanzzeitpunkt von Frühjahr bis Herbst
2. robuste, pilzresistente Sorten bevorzugen
3. Standort: wind- und frostgeschützt, warm und sonnig, möglichst Süd bis West ausgerichtet
4. Boden: wasserdurchlässig, locker, tiefgründig und warm

Bitte beachten:

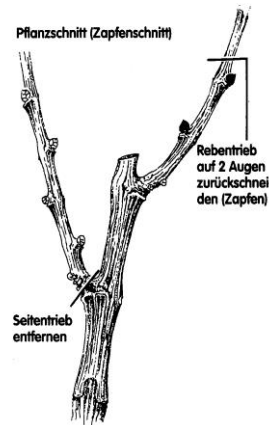
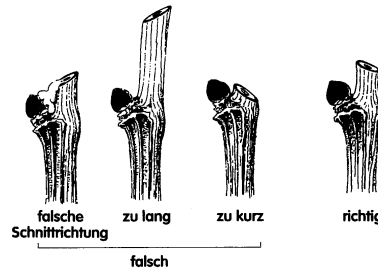
nur veredelte Sorten verwenden



Pflanzung und Pflanzschnitt:

1. Pflanzloch ca. 40cm tief ausheben
2. ausgehobene Erde 1:1 mit Pflanzerde mischen
3. Beigabe von organischem Dünger, z.B. Hornspäne, möglich; keinen Mineraldünger beim Einpflanzen zugeben!
4. Pflanzlochgrund mit Erdgemisch auffüllen
5. Stützpfahl als Rankhilfe einstecken

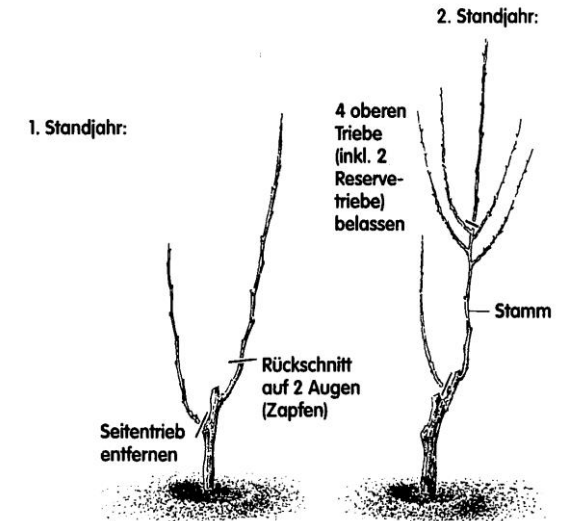
6. Topf vorsichtig entfernen, Ballen gründlich wässern
7. Topfballen in das Pflanzloch stellen; Veredelungsstelle muss ca. 3cm über der Erdoberfläche sein
8. Pflanzloch mit Erdgemisch auffüllen
9. gut einschlämmen
10. über den Winter Veredelungsstelle mit lockerer Gartenerde anhäufeln
11. grünen Rebentrieb an Stützpfahl binden
12. im Frühjahr Rebentrieb auf 2 Augen (Zapfen) zurückschneiden



Düngung:

Anfang Mai und Ende Juni mit org.- mineral. Volldünger

Pflege der Weinreben



Schnitt:

jährlich bei frostfreiem Wetter von Januar bis März, vor Anschwellen der Knospen

1. Standjahr:

einen Trieb hochziehen und fortlaufend anbinden, überzählige Triebe entfernen

2. Standjahr:

Haupttrieb auf Stammhöhe zurückschneiden, in der Regel 0,60 – 1,0 m, bei Pergolen bis 1,5 m, bei Spalier je nach Verwendung. Jetzt wird ein Stützgerüst notwendig. Ende Mai die Seitentriebe entfernen, die obersten 4 Triebe belassen (2 Reservetrieb)

3. Standjahr:

Die belassenen Triebe werden je nach Verwendung eingekürzt:

bei Pergolen: eine Rute (8-10 Augen) und einen Zapfen (2 Augen) belassen, Reservetribe entfernen.

Beim Spalier: zwei Ruten (8-10 Augen) und einen Zapfen (2 Augen) lassen, Reservetribe entfernen

nach dem 3. Standjahr:

Rechtzeitige Planung der Formierung und des Stützgerüsts (Spalier aus Holz oder Draht, Pergola oder Hauswand)

Bitte beachten:

- Zapfen sollen unter der Rute stehen
- Zapfen bilden Fruchttriebe

Tipp!

Weinstöcke tragen nur an einjährigen, gut verholzten Trieben ab dem 2. Standjahr.

Kräftiger und regelmäßiger Rückschnitt sichert einen guten Fruchtertrag.

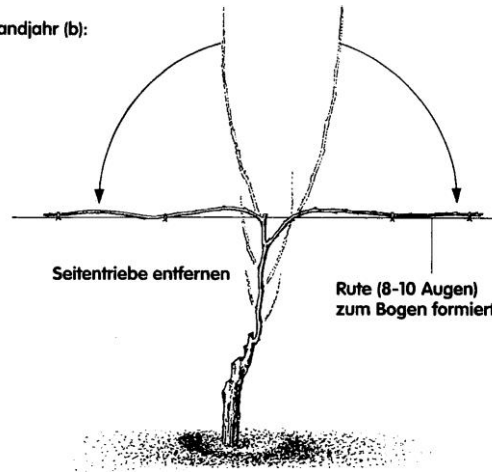
Pflegearbeiten im Sommer:

Nicht benötigte Seitentriebe am mehrjährigen Holz ausbrechen (ausgeizen).

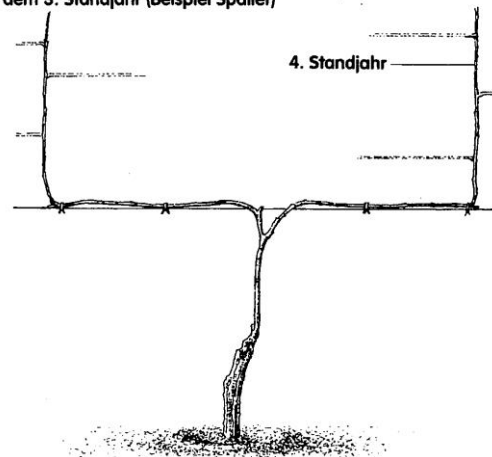
Diesjährige Triebe am Spalier befestigen.

Ca. 3 Wochen nach der Blüte zu lange und überhängende Triebe einkürzen.

3. Standjahr (b):



nach dem 3. Standjahr (Beispiel Spalier)



Adresse:

Medlinger Str.52
89423 Gundelfingen
Tel: 09073-91077
Fax: 09073-91079
www.garten-land.de



Wohlhüter Garten-Land



Weinrebe

Pflanz- und Pflegeanleitung